



# Sammlung Theaterzettel

## Josef und seine Brüder

Langer, Ferdinand

1893-03-29

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 29. März 1893.

73. Vorstellung im Abonnement A.

# Josef und seine Brüder.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen, nach dem Französischen des A. Düval.

Musik von Méhul.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regie: Herr Hildebrandt.)

## Personen:

Josef, unter dem Namen Kleophas, Statthalter in Aegypten,

Jakob's Sohn

Utobal, Josef's Untergebener und Vertrauter . . . . .

Anführer von Josef's Leibwache . . . . .

Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron . . . . .

Benjamin, . . . . .

Ruben, . . . . .

Simeon, . . . . .

Levy, . . . . .

Raphtali, . . . . .

Zuda, . . . . .

Dan, . . . . .

Gad, . . . . .

Asser, . . . . .

Isaschar, . . . . .

Sebulon, . . . . .

seine Söhne . . . . .

Mädchen aus Memphis . . . . .

Mädchen von Memphis. Israelliten. Aegypter. Soldaten. Sklaven.

\* \* \* **Joseph:** . . . . . Herr **Crust Kraus.**

Herr **Starke I.**

Herr **Schrodt.**

Herr **Knapp.**

Frau **Sorger.**

Herr **Hildebrandt.**

Herr **Barest.**

Herr **Franke.**

Herr **Rüdiger.**

Herr **Peters.**

Herr **Schöbl.**

Herr **Starke II.**

Herr **Erl.**

Herr **Moser jr.**

Herr **Strubel.**

Hr. **Tobis.**

Hr. **Heindl.**

Frau **Seubert.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

## Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		In den Logen III. Rang, 1. Reihe . . . . .	
Logen 2. Rang	Mt. 2.— per Platz	2. und 3. Reihe . . . . .	Mt. 1.20 " "
Einzelne Logenplätze:		Sperrsitze:	
In der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mt. 5.— per Platz	Erstes Parquet . . . . .	Mt. 3.50 per Platz
2. 3. und 4. Reihe . . . . .	4.50 " "	Zweites Parquet . . . . .	2.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.50 " "	Unnummerirte Plätze:	
2. und 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet . . . . .	Mt. 2.50 per Platz
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet . . . . .	2.— " "
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Barriere . . . . .	1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe . . . . .	3.— " "	In der Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	In der Gallerie . . . . .	— .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 11—1 Uhr und Nachmittag von 3—5 Uhr.

Stehplätze im Foyer werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die **Sonntagsvorstellung** werden jeweils von **Donnerstag Vormittag 10 Uhr** an während der üblichen Kassenzustunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt **Samstag Vormittag von 10—12 Uhr** an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Gutenberg, Hauptstraße Nr. 122.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg . . . . . 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . . 10 Uhr 10 (Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55.)	Nach Frankenthal, Worms . . . . . 11 Uhr 30
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 10 Uhr 15 ab.	

Donnerstag, den 30., Freitag, den 31. März und Samstag, den 1. April bleibt das Großh. Hoftheater geschlossen.

Sonntag, den 2. April 1893.

**Nachmittags halb 3 Uhr**

bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen:

## Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 4 Akten nebst einem Vorspiel.

Mit theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus Victor v. Scheffels Dichtung von Rud. Bunge.

Musik von Victor C. Reßler.

**Abends halb 7 Uhr**

74. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

## Der Talisman.

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen (mit theilweiser Benützung eines alten Fabelstoffes) von Ludw. Fulda.

Sonntags-Preise.

Montag, den 3. April 1893.

76. Vorstellung im Abonnement B.

# Tannhäuser.

Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Sonntags-Preise.

**Anfang 6 Uhr.**